

**VEREIN ZUR UNTERSTÜTZUNG
DES STIFTUNGSPROJEKTES**

**“FRAY DOMINGO DE VICO“,
CAHABÓN, AV, GUATEMALA**



Bericht über die 6. ordentlichen HV Dienstag, 30. Januar 2018

1.) Begrüssung

Präsident Georg Schmucki konnte die schöne Anzahl von 30 Mitgliedern begrüßen. Diverse Personen haben sich entschuldigen lassen: Damit hat weit über die Hälfte der Mitglieder ihre Solidarität zum Verein bewiesen.

2.) Jahresbericht des Präsidenten

Georg Schmucki lobt die familiäre Atmosphäre in Vorstand und im Vereinsleben und ist sehr zufrieden. Wir haben in all den Jahren schon einen riesigen Betrag an das Projekt von P. Christoph Gemppe überweisen können, vor allem durch die Mitglieder. Daneben kamen noch schöne Beträge aus andern Kanälen, z.B. Beerdigungen, Kirchenopfer etc. zusammen. Die Bautätigkeiten in Cahabón sind im Grossen und Ganzen abgeschlossen. Nun sind erste Reparaturen/Verbesserungen nötig geworden (Autoreparaturen, Dächer, Ersetzen Audioanlagen etc). Dank gutem Kassenstand war es 2017 wiederum möglich, grosszügig Beiträge zu sprechen für die Erneuerungen. Die Reisegruppe 2018 steht. Die Uzwiler Gruppe ist ergänzt worden durch nahestehende Auswärtige. Die Angestelltenvereinigung von Novartis unterstützt „unser Projekt“ ebenso. Zwei Vertreter dieser Organisation machen die Reise auch mit. Die Reiseteilnehmer sind auch immer wieder wichtige Träger des Vereins. Das Interesse für Reisen nach Guatemala ist gross: für 2019 könnte – so liess Georg Schmucki durchblicken - wieder eine Reise in Aussicht gestellt werden.

Im November war Georg Schmucki wieder in Guatemala und konnte einmal mehr vor Ort sich überzeugen, dass unser Geld bestens angelegt ist. Es läuft gut, die Organisation ist mit guten Leuten bestückt. Georg ist sehr beeindruckt von der Führungsriege der klösterlichen Gemeinschaft. 8 Brüder und 4 Aspiranten bilden den Kern. Die Jahreszusammenkunft im Dezember war gut besucht und das Referat zeigte auf, wie komplex die Probleme mit den Aktivitäten der internationalen, global tätigen Unternehmen sind, und wie schwierig es für die Landbevölkerung ist, daneben zu bestehen.

Der Verein ist keine Last für den Präsidenten Georg Schmucki. Es ist ihm eine grosse Freude.

3.) Jahresrechnung

Kassier Ruedi Müller kann mit grosser Freude seine Rechnung präsentieren. Es sind wiederum grosszügig Spenden eingegangen. Dank aussergewöhnlich hoher Spen-

den im Jahr 2016 konnte 2017 so viel wie noch nie an das Projekt in Guatemala überwiesen werden.

Ein Sockelbetrag soll immer für allfällige absolute Notfälle auf dem Konto liegen. Gesuche aus Cahabòn werden jeweils vom Vorstand beurteilt, beantragt und von der Versammlung abgesegnet.

Der Verein kommt aus mit minimalstem Aufwand, den noch die Mitglieder mit dem bescheidenen Vereinsbeitrag berappen.

4.) Budget und Anträge

Der Kassier ist zuversichtlich, wiederum grosszügig Spenden zu erhalten und budgetiert im Rahmen der Vorjahre. Jährlich garantiert der Verein Fr. 13'000 für die Comunidad, die die Verantwortung trägt für dieses Projekt. Ein konkretes weiteres Gesuch ist eingegangen und von der Versammlung gutgeheissen worden: Fr. 6'500 für den Ausbau und die Befestigung des Zugangsweges zu den Gebäuden, damit ein anständiger Zugang, nicht nur in Gummistiefeln, möglich ist.

- 5.) **Mitgliederbeitrag:** Wird bei Fr. 20 belassen. Dieser Vereinsbeitrag wird verwendet für die Aufwendungen des Vereins für Versammlungen, HV und Spesen. Die Spenden laufen über ein separates Konto und werden 1:1 weitergegeben.

6.) Mitgliederbewegung

Nach Bereinigung liegen wir bei 50 Mitgliedern. Daneben haben wir eine schöne Liste an Spendern.

7.) Vorstand

Der Vorstand bleibt in unveränderter Zusammensetzung. Einzig bei den Revisoren kommt es zu einer Neuwahl. Willi Keiser gibt sein Amt ab. Mit Cyrill Eichmann wird ein langjähriges, treues Mitglied als Nachfolger gewählt. .

8.) Jahresprogramm

22. Mai 2018 Quartalsversammlung
11. September 2018 Quartalsversammlung
7. Dezember 2018 traditioneller Jahresschluss mit Caldo, der Hühnersuppe
22. Januar 2019 Hauptversammlung für das Vereinsjahr 2018
Juli 2018: Reise nach Guatemala. Ein erstes Kennenlernen der Gruppe findet bereits am 1. Februar statt.
Reise 2019 ? Georg Schmucki fasst eine Reise ins Auge. Neue Interessenten können gesucht werden.

Im Anschluss an die HV wurde der neue Guatemala-Film vorgeführt, der das Projekt FDV (Projekt Fray Dominge de Vico) zeigt unter dem Aspekt „Alimentado a la madre tierra“.